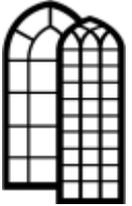


EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHEN zu BÜCKEBURG und STADTHAGEN

Gemeindebüro: Bahnhofstraße 11a, 31675 Bückeburg, Tel.: 05722 - 33 72; Fax 91 45 54
Sprechzeiten Büro: Mo, Mi, Do, Fr 9-12 Uhr, 1. und 3. Di 14-16 Uhr; Pastor Bergermann: Tel.: 05722 - 91 43 43



Gottesdienst am 24. November 2019 zum Ewigkeitssonntag in der Kapelle am reformierten Friedhof Bückeburg

Orgelvorspiel (Hubertus Böer)

Votum und Begrüßung

Lied: 349,1-2 (Morgenglanz der Ewigkeit)

Ansagen:

Wir danken für die Kollekte im letzten Gottesdienst. Heute bitten wir für unseren Friedhof. Gleich im Anschluss findet um 11:15 im Gemeindehaus an der Bahnhofstr. 11a die Vorbesprechung für unser Krippenspiel statt, alle zwischen 3-12 Jahren und natürlich die Eltern sind herzlich eingeladen! Wir laden ein zum nächsten Gottesdienst am 1. Dezember (1. Advent) in Stadthagen um 11:00 Uhr mit Abendmahl. Weitere Veranstaltungen sind dem Gemeindebrief zu entnehmen.

Lied: 349,3-4 (Morgenglanz der Ewigkeit)

Lesung aus dem Heidelberger Katechismus (1563): Frage 1

Lied: 349,5 (Morgenglanz der Ewigkeit)

Gedenken an unsere Verstorbenen mit Gebet

Orgelmeditation

Schriftlesung: Jesaja 65,17-19

Gebet

Lied: 345,1-2.4 (Gott des Himmels und der Erde)

Predigt: Offenbarung des Johannes 21,1-5 (Übersetzung nach der Lutherbibel)

Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen, und das Meer ist nicht mehr. Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann. Und ich hörte eine große Stimme von dem Thron her, die sprach: Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden seine Völker sein, und er selbst, Gott mit ihnen, wird ihr Gott sein; und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen. Und der auf dem Thron saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu! Und er spricht: Schreibe, denn diese Worte sind wahrhaftig und gewiss! Und er sprach zu mir: Es ist geschehen. Ich bin das A und das O, der Anfang und das Ende.

Orgelmeditation

Gebet (*mit persönlicher Stille*)

Lied: 294,1.4.6-7 (Befiel du deine Wege)

Gemeinsam gesprochenes „Unser Vater“

Lied: 208,1+4 (Ach bleib mit deiner Gnade) (*nach Möglichkeit die letzte Strophe stehend*)

Aaronitischer Segen (*stehend*)

Orgelnachspiel

Dieses Gottesdienstblatt dürfen Sie gerne nach Hause mitnehmen!